

# **Kurs Integrative Trauerbegleitung vom 22.06.2020 – 07.05.2021**



**Fröhlicher Abschluss in der Eichbergbaude**

## **Henrick Clausing (Hessen)**

Für mich war das Seminar mit seinen Themenschwerpunkten in den Bereichen „Kind und Tod“ sehr wertvoll. Durch meine Arbeit als Trauerbegleiter und -redner treffe ich immer wieder auf Menschen, die bei diesem Thema an ihre persönlichen und emotionalen Grenzen stoßen. Oft fühlen sich Menschen, schon bei der Vorstellung, dass ein Kind sterben könnte, von Ihren Gefühlen überwältigt. Im Seminar habe ich erfahren dürfen, warum uns der Tod von Kindern so belastet. Ich habe gelernt, mich sensibler und empathischer den Menschen zu nähern, die sich der Herausforderung stellen möchten, den Verlust ihres Kindes in ihr künftiges Leben zu integrieren.

Im Kurs habe ich Strategien kennengelernt, die hilfreich sind, diesen wertvollen wie schwierigen Prozess zu begleiten. Die Grundhaltungen der Empathie in unserer Fortbildungsgruppe und die hochkonzentrierte und wertfreie Beobachtungsgabe des Seminarleiters Dr. Rostig haben mir persönlich geholfen und zugleich eine Orientierung vermittelt, um Trauernde gut zu begleiten.

Zudem haben mich die Inhalte zum Thema „Suizid und die Begleitung von Angehörigen“ beeindruckt wie gestärkt, um diesem Thema offen und wertfrei zu begegnen.

Durch die ruhige und erfahrene Art des Dozenten konnte ich selbst meine Stärken in der Trauerbegleitung erfahren und ausbauen. Ich kann sie nun Trauernden zur Verfügung stellen, damit sie ihren eigenen Weg durch die Trauer hindurch finden.

Der Kurs als Ganzes hat meinen Blick auf die Begleitung Trauernder durch unterschiedliche Methoden erweitert und meiner Achtsamkeit für die Sorge meiner persönlichen Resilienz eine neue Tiefenschärfe verliehen.

Ich freue mich, das Erlernte nun in mein Berufs- und Privatleben einfließen zu lassen.

Nach meiner Ausbildung zum Trauerredner bei Herrn Dr. Rostig war nun auch diese Ausbildung eine Bereicherung, die in mir ein Gefühl der vollsten Zufriedenheit hervorruft und mich neugierig macht auf das, was ich in diesen oder ähnlichen Bereichen vielleicht noch alles lernen könnte.

Gerne wieder bei Herrn Dr. Rostig.

## **Tobias Ferber (Nordrhein Westfalen)**

Es war eine tolle und lehrreiche Erfahrung, an der Fortbildung zum Trauerbegleiter teilzunehmen. Trotz der erschwerenden Coronabedingungen ist es Dr. Rostig gelungen, ein angenehmes Arbeitsklima zu schaffen. Er strahlt eine unglaubliche Ruhe aus und ist in der Lage, sein erstaunlich großes Wissen, mit einer guten Prise Humor, weiterzugeben.

Es war schön mit anzusehen, wie die Fähigkeiten und das Wissen der tollen Gruppe mit jedem Tag wuchsen. Die buntgemischte Gruppe und das tolle Essen haben der Weiterbildung gut getan. Ich konnte für mich sehr viel Wissen und Sicherheit im Umgang mit Trauer und Trauernden mitnehmen, sodass ich mir keinerlei Sorgen um die Umsetzung mache und mich auf eine anspruchsvolle Arbeit freue.

## **Mascha Grossmann (Berlin)**

Die Ausbildung zur Integrativen Trauerbegleiterin bei Herrn Dr. Rostig stellte für mich eine große Bereicherung dar. Die Zeit war intensiv und regte mich immer wieder aufs Neue dazu an, mich einerseits mit mir selbst auseinanderzusetzen und andererseits auf Neues einzulassen. Die Erfahrungen, die ich im Rahmen der Weiterbildung sammeln konnte, waren sehr besonders, und ließen mich zu mir finden und Vieles reflektieren.

Durch die vielfältigen Themen, die behandelt wurden, erhielt ich viele neue Eindrücke, Ideen und Anregungen in Bezug auf die Begleitung Trauernder, welche ich zukünftig in meine Trauerarbeit einbringen kann. Insbesondere die Gesprächsführung, die Selbsterfahrungsübungen sowie der intensive Austausch innerhalb der Gruppe waren für mich sehr wertvoll und wichtig. Mein Highlight war der Ausflug ins Hochmoor zu einer stillen Zeit.

Durch Herrn Rostigs ruhige, wertschätzende und emphatische Art fühlte ich mich immer sehr wohl in dem Kurs. Die große Offenheit und Akzeptanz, mit der sich die Teilnehmer begegneten, führte zu einer engen Verbundenheit der Gruppe. Vielen Dank für diese besondere Zeit!

## **Lisa Mogschan (Brandenburg)**

Ich hatte lange nach einem Kurs gesucht, einem Kurs, der praxisorientiert mir verschiedene Handwerkszeug an die Hand gibt aus dem ich wählen kann, was zu mir passt. All das habe ich hier gefunden. Wir konnten trotz Corona den Kurs innerhalb eines Jahres abschließenden. Leider durften wir nur zwei Mal das wunderschöne Naundorf in der Sächsischen Schweiz genießen.

Aber auch in der „Eichbergbaude“ oder im Onlineseminar ist uns Nähe und Zusammengehörigkeit in der Gruppe gelungen. Alle Teilnehmer durften sich und die anderen immer wieder neu entdecken und so manche Entwicklung bestaunen. Von Kurswoche zu Kurswoche beobachteten wir aneinander Entwicklung, Festigung und Profilierung der Persönlichkeit.

Dr. Rostig führte und leitete uns mit großartiger Ruhe und Behutsamkeit. Wir fühlten uns sicher und ermutigt, neue Dinge zu probieren. Vielen vielen Dank dafür! Das war absolut die richtige Wahl!





Entspannung nach intensiver Kursarbeit

### **Robert Dietsche (Sachsen)**

Der Wechsel meiner beruflichen Tätigkeit in den Bereich der Trauerbegleitung brachte mich auf der Suche nach einer geeigneten Weiterbildung zum ZTL.

Die Weiterbildung bei Herrn Dr. Rostig war durch ihre ausgewogene Mischung von Theorie und Praxis ideal für mich. So wurden wichtige Kenntnisse zur Gesprächsführung, Persönlichkeitstypologie, Trauermodellen und vieles andere mehr vermittelt. In praktischen Übungen konnte ich mich ausprobieren, meine Unsicherheiten abbauen und geeignete Methoden für die eigene praktische Arbeit entdecken.

Für unsere Freizeit gab es ein abwechslungsreiches Programm an gemeinsamen Aktivitäten wie Ausflügen oder Bowling.

Mein Fazit: Alles war stimmig und hat gepasst.

Vielen Dank !

### **Oskar Arndt (Bayern)**

Danke!

Die Selbsterfahrung war sehr wichtig zur Selbstfindung. Die „Angst“ vor dem Umgang mit den Trauerenden wurde komplett gelöst. Aktives Zuhören etc. erlernt.

Der Kurs wurde von Empathie in Konkurrenz getragen und gelebt.  
Danke! Oskar

## **Ilse von der Beck (Nordrhein Westfalen)**

Wie schnell doch ein Jahr vergeht – gerade fand unser erstes und zweites Treffen als Gruppe in Naundorf statt. Eine wunderbare Unterkunft, nette Mitarbeiter, tolle Umgebung. Gern hätten wir uns auch bei allen anderen Terminen dort getroffen, aber Corona machte es unmöglich. Doch Dr. Rostig ließ nichts unversucht, weitere Treffen möglich zu machen. So tat er die „Eichbergbaude“ in Freital auf, eine ehemalige Gaststätte mit ganz besonderem Charme, wo es möglich war, auch unter Coronaauflagen den Unterricht stattfinden zu lassen. Blieb das Problem der Unterbringung, doch auch hier blieb Dr. Rostig nicht untätig. Nur so war „Präsenzunterricht“ möglich, wobei wir auch eine Einheit als Videokonferenz abhielten, was eine interessante, aber auch sehr intensive Erfahrung war.

Dieses Jahr hat mir sehr viel gebracht, hat mir persönlich viel neue Ideen und Anregungen gegeben. Dr. Rostig hat mit seiner ruhigen, persönlichen und zuvorkommenden Art einen interessanten Unterricht gestaltet, hat bei Fragen stets eine Antwort geben können. Auf jeden Fall aber hat er uns Tipps und Unterstützung gegeben, selbst einen Weg zur Lösung zu finden.

Ich denke gerne an diese Zeit mit einem tollen Leiter und einer Supertruppe von vier Männern und sechs Frauen zurück. Danke Dr. Rostig!

Ihre Ilse von der Beck



Vorzügliche Putenkeule vom Partyservice Karsten Hartmann



## Lissy (Sachsen)

Der Kursbeginn hat sich auf Grund der Pandemie mehrfach verschoben. Unser Kursleiter Dr. Rostig hat nie erkennen lassen, dass dieser Umstand stressvoll ist. Der Kurs war umfassend, immer bestens vorbereitet. Wir haben viel gelacht, viele tiefe intensive Momente jeder für sich und gemeinsam erleben dürfen.

Das vermittelte Fachwissen war eine wunderbare Leitorientierung, auch für erfahrene Fachkräfte. Es gab Ausflüge, Vorträge, Aufgaben, intensive Arbeit an und mit den Themen, die in der Gesellschaft unter anderem Angst besetzt sind.

Die kreative Arbeit war eine spannende Reise für uns alle. Das Rüstzeug für unsere Arbeit als Integrative Trauerbegleiter kann kaum besser sein.

Beste Wünsche an unseren Kursleiter auch für sein Umfeld.



Ausflug in den Nationalpark der Sächsische Schweiz mit Blick auf Königstein